



JAHRES- BERICHT

2022 - Freiwillige Feuerwehr Oberolberndorf



- ▷ Einsätze/Übungen/Schulungen
- ▷ Veranstaltungen
- ▷ Neuigkeiten/Mannschaft

25. Ausgabe

“Jahresbericht 2022” Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Freiwillige Feuerwehr Oberolberndorf, 2000 Oberolberndorf, Am Anger 70.
Für den Inhalt verantwortlich: HBI Markus Schauhuber. Druck: Wir-machen-Druck.de
Internet : www.ff-oberolberndorf.at Email : info@ff-oberolberndorf.at

KOMMANDO



Markus Schauhuber

Hauptbrandinspektor (HBI)

Feuerwehrkommandant

seit 25.06.1989 bei der Feuerwehr

seit 09.01.2011 Feuerwehrkommandant

seit 27.02.2021 Unterabschnittsfeuerwehrkommandant



Matthias Weigl

Brandinspektor (BI)

Feuerwehrkommandantstellvertreter

seit 15.02.2011 bei der Feuerwehr

seit 10.01.2021 Feuerwehrkommandantstellvertreter



Gregor Koppensteiner

Verwalter (V)

Leiter des Verwaltungsdienstes

seit 02.04.2002 bei der Feuerwehr

seit 10.01.2021 Leiter d. Verwaltungsd.

FACHCHARGEN, GRUPPENKOMMANDANTEN

Leiter des Verwaltungsdienstes Stellvertreter

Matthias Koppensteiner, Ehrenbrandinspektor (EBI)

Zugskommandant

Matthias Koppensteiner, Ehrenbrandinspektor (EBI)

Fahrmeister

Franz Gschlad, Ehrenbrandinspektor (EBI)

Zeugmeister

Position derzeit nicht besetzt

Sachbearbeiter Atemschutz

Stefan Vaishaipf, Oberfeuerwehrmann (OFM)

Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst

Christian Fritz, Löschmeister (LM)

Christian Muck, Sachbearbeiter (SB)

Sachbearbeiter Nachrichtendienst

Werner Koy, Löschmeister (LM)

Sachbearbeiter Schadstoff

Daniel Kasmader, Löschmeister (LM)

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit

Markus Schauhuber, Hauptbrandinspektor (HBI)

Gruppenkommandanten

Gregor Koppensteiner, Verwalter (V)

Klaus Moormann, Ehrenverwalter (V)

Daniel Kasmader, Löschmeister (LM)

Liebe Oberolberndorferinnen und Oberolberndorfer !

Im vergangenen Jahr konnten nach 2 Jahren coronabedingter Pause wieder einige Veranstaltungen durchgeführt werden. Auch der ‚Feuerwehrralltag‘ normalisierte sich wieder einigermaßen. Übungen und gemeinsame Treffen bei der Feuerwehr konnten wieder regelmäßig organisiert werden. Erfreulicherweise konnten wir uns im abgelaufenen Jahr über drei Neuzugänge bei der Feuerwehr freuen, unter ihnen auch die erste Frau bei der FF Oberolberndorf. Wir hoffen auf ein ruhiges und vor allem friedliches Jahr 2023.



In diesem Sinne



Gut Wehr!
Markus Schauhuber, HBI
Feuerwehrkommandant

Mitglieder der Feuerwehr



1. Reihe v.l.: Gottfried Muck, Matthias Koppensteiner, Matthias Weigl, Markus Schauhuber, BGM Ernst Kreuzinger, Gregor Koppensteiner, Klaus Moormann, Gerhard Krecht, Franz Gschlad
2. Reihe v.l.: Stefan Vaishaipf, Tobias Gschlad, Franz Seebauer, Christian Fritz, Arnold Moormann, Christoph Havlicek, Christof Uitz, Markus Keusch
3. Reihe v.l.: Marcel Havlicek, Hannes Bauer, Stefan Uitz, Anton Bischof, Franz Repkowsky, Franz Koy sen.

Mannschaftsstand mit 31.12.2022

55 Mitglieder gesamt

44 Mitglieder Aktiv

11 Mitglieder Reserve

Wussten Sie, ...



- ... dass alle geleisteten Stunden unserer Mitglieder ehrenamtlich sind ?
- ... dass die Feuerwehr Oberolberndorf an 365 Tagen 24 Stunden für unsere Ortschaft einsatzbereit ist ?
- ... dass eine Einsatzbekleidung pro Mitglied rund 1.500 Euro kostet ?
- ... dass der Großteil der Anschaffungskosten von Bekleidung, Geräten usw. von der Feuerwehr selbst getragen werden muss ?
- ... dass Sie mit Ihrer Mitgliedschaft oder Spende einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit, Brauchtum und Tradition in unserer Ortschaft leisten können ?



3 neue Mitglieder bei der FF Oberolberndorf

4. Juni 2022

Um nach der Pandemie wieder etwas Schwung in die Feuerwehr zu bringen und vorallem auch für neue Mitglieder zu werben wurde am 27. Mai im Feuerwehrhaus eine Infoveranstaltung für alle interessierten Ortsbewohnerinnen und Ortsbewohner veranstaltet. Ziel der Veranstaltung war, die Feuerwehr kurz vorzustellen und für Interessierte auch den weiteren Weg der Ausbildung innerhalb der Feuerwehr, aber auch im Abschnitt, Bezirk oder im NÖ-Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln näher zu bringen.

Nun zeigte die Veranstaltung bereits erste Erfolge - wir dürfen 3 neue Mitglieder in unserer Feuerwehr begrüßen. Besonders freute uns, dass neben PFM Markus Keusch und PFM Franz Repkowsky mit PFM Nicole Gschlad auch erstmals eine Frau der FF Oberolberndorf beigetreten ist - somit ein Eintrag für die Chronik in unserer Wehr ...



Wir wünschen allen 3 neuen Mitgliedern alles Gute für die Arbeit innerhalb der Feuerwehr und freuen uns schon auf die Zusammenarbeit. Wir freuen uns, wenn wir noch weitere Ortsbewohnerinnen oder Ortsbewohner für den Beitritt zur Feuerwehr begeistern können!



Am 13. September erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Kamerad LM Hermann Schauhuber sen. im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

LM Hermann Schauhuber trat am 12. Jänner 1965 in den Aktivstand der FF Oberolberndorf ein. Er absolvierte zahlreiche Kurse und war von 1968 bis 1971 Kassier der Feuerwehr. Außerdem unterstützte er die Feuerwehr tatkräftigst bei zahlreichen Festen.

Auch bei der Gründung der Partnerschaft mit der FF Langenbach/Kirburg (D) war er maßgeblich beteiligt. Die Partnerschaft hat noch immer Bestand und wird auch laufend gepflegt.

LM Hermann Schauhuber sen. war Träger des Verdienstabzeichens 3. Klasse Bronze des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes. Ebenfalls wurde er für 25-, 40- und 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens ausgezeichnet. Auch das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes konnte er erfolgreich absolvieren.

Am 15. November 2012 wurde er in den Reservestand der FF Oberolberndorf überstellt.



Wir werden LM Hermann Schauhuber sen. stets in bester Erinnerung behalten.

Sturmschaden im ‚Wehrfeld‘ (T1)

28.01.2022

Ein Sturmtief bescherte uns am 28. Jänner den ersten Einsatz im Jahr 2022.

Um 12:54 Uhr wurden wir mittels Sirene und Blaulicht-SMS gemeinsam mit der FF Sierndorf zu einem umgestürzten Baum im Ortsteil 'Wehrfeld' alarmiert. Der Baum lag quer über die Straße und beschädigte dabei einen Zaun und einen Masten der Ortsbeleuchtung. Glücklicherweise kamen keine Personen zu Schaden. Der Baum wurde mit mehreren Motorsägen zerkleinert und mit dem WLF der FF Sierndorf sowie einem Traktor entsorgt. Die Straßenlampe musste ebenfalls abgeschnitten und entfernt werden. Abschließend wurde die Straße noch von kleineren Ästen gesäubert, bevor wir nach rund 1,5 Stunden wieder einrücken konnten.

Die Feuerwehren Oberolberndorf und Sierndorf waren mit 4 Fahrzeugen und 19 Mann 1,5 Stunden im Einsatz.



3x Sturmschaden in Oberolberndorf (T1)

30.01.2022

Zu insgesamt 3 Einsätzen wurden wir am 30. Jänner alarmiert. Das Sturmtief „Nadia“, welches uns bereits 2 Tage zuvor einen Einsatz bescherte, hielt das ganze Wochenende über an.

Gegen Mittag wurden wir das erste Mal mittels Sirene und Blaulicht-SMS alarmiert. im Ortsteil „Vorstadt“ war ein größerer Ast eines Baumes abgebrochen und hing über eine Gartenhütte. Mit den ebenfalls alarmierten Kameraden der FF Sierndorf konnte der Ast mit dem Kran des Wechselladefahrzeuges entfernt werden. Das Gartenhaus wurde dabei nicht in Mitleidenschaft gezogen.

Kurz darauf wurden wir das 2. Mal an diesem Tag alarmiert. Dieses Mal im Ortsteil „Zum Teich“. Auch hier wurde ein Baum durch den Wind umgeknickt. Dabei wurde ein Zaun beschädigt. Der Baum wurde entfernt.

Am Nachmittag waren wir nochmals zu einem umgestürzten Baum alarmiert worden. Der Baum blieb in 3 weiteren Bäumen hängen und riss auch noch einen Zaun aus der Verankerung. Mittels Motorsägen wurde auch diese Situation gemeistert. Die ebenfalls alarmierte FF Sierndorf konnte beim Eintreffen nach kurzer Lagebesprechung wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.

Insgesamt waren bei den 3 Einsätzen 69 Mann mit 13 Fahrzeugen rund 3 Stunden im Einsatz. Somit ging ein ereignisreiches Wochenende zu Ende.



Verklausung im Göllersbach (T1) 23.04.2022

Ein aufmerksamer Spaziergänger bemerkte entlang des Göllersbaches eine Verklausung sowie zahlreiche angeschwemmte Flaschen, Holzstücke usw.

Da die Uferböschung in den Bach abrutschte bildeten angeschwemmtes Treibgut sowie Schilf einen kleinen Damm, an dem immer mehr hängen blieb. Mittels Schiebeleiter, Einreißhaken und Rettungsleinen konnte das Treibgut entfernt und danach entsorgt und der Damm aus Schilf abgebaut werden. Leider fanden wir auch Dosen (eine Öldose war ebenfalls dabei) und Flaschen, die eigentlich nichts im Gewässer verloren haben!

Nach rund einer Stunde war alles beseitigt und wir konnten wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.



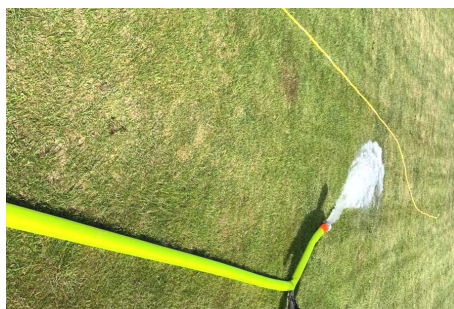
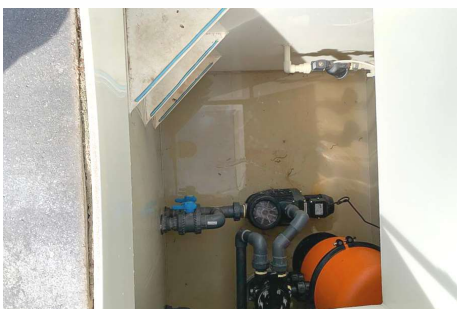
Ölspur auf L1131 durch Oberolberndorf (S1) 20.05.2022

Ein PKW verlor auf der L1131 durch Oberolberndorf Treibstoff. Die Alarmierung erfolgte mittels Sirene und Blaulicht-SMS. Daraufhin rückten 4 Kameraden mit dem LF aus, um die ausgeflossenen Betriebsmittel zu binden. Polizei und ÖAMTC waren ebenfalls bereits vor Ort.



Technische Hilfeleistung (T1) 30.05.2022

Aufgrund eines technischen Gebrechens wurde der Technischacht eines Pools überflutet. Mittels Tauchpumpe konnte dieser rasch ausgepumpt werden. Nach rund 45 Minuten war der Einsatz wieder beendet.



Entfernen eines Wespennestes (T1) 06.06.2022

Anfang Juni wurden wir von einer Privatperson zum Entfernen des ersten Wespennestes im Jahr 2022 alarmiert. Das Nest konnte rasch beseitigt werden. Ein Kamerad war rund 30 Minuten im Einsatz.

Auspumpen eines Kellers (T1)

10.06.2022

Aufgrund eines technischen Gebrechens wurde ein Keller mit Wasser geflutet. Da die Wasserhöhe nur wenige Zentimeter betrug, konnte mit der Tauchpumpe nichts erreicht werden. Der Besitzer organisierte daraufhin einen Trockensauger, damit das Wasser abgesaugt werden konnte. Seitens FF Oberolberndorf waren keine weiteren Tätigkeiten erforderlich.



Entfernen eines Wespennestes (T1)

04.07.2022



Der Besitzer eines Wohnhauses bemerkte ein Wespennest in der Größe eines Fußballes. Mit der entsprechenden Schutzbekleidung wurde das Nest schließlich entfernt.

2 Kameraden waren rund 30 Minuten im Einsatz.

Kanalreinigungsarbeiten (T1)

18.08.2022

Ein Regenwasserkanal im Innenhof eines Wohnhauses war verstopft, dadurch konnte das Regenwasser nicht mehr richtig ablaufen und überflutete teilweise den Hof.

Mit einem C-Rohr samt sogenannter „Kanalratte“ konnte nach mehreren Anläufen das Rohr wieder freigespült werden. Das Regenwasser kann somit wieder ohne Probleme ablaufen.

6 Mann waren mit dem Löschfahrzeug (LF) rund 1 Stunde im Einsatz.



Scheunenbrand in Sierndorf (B2)

20.09.2022

Am Abend des 20. September bemerkte eine aufmerksame Spaziergängerin einen Brand in einer Hütte am Teich in Sierndorf. Mitglieder des Sportvereines Sierndorf setzten bereits erste Löschmaßnahmen.

Es wurden gemäß Alarmplan die Feuerwehren Sierndorf, Oberolberndorf, Unterhautental und Höbersdorf alarmiert. Bei unserem Eintreffen war der Brand bereits soweit gelöscht, dass keine weiteren Tätigkeiten der Nachbarfeuerwehren notwendig waren. Nach rund 30 Minuten konnten die alarmierten Feuerwehren bereits wieder in die Feuerwehrhäuser einrücken.

Die FF Oberolberndorf war mit 8 Mann und 2 Fahrzeugen im Einsatz



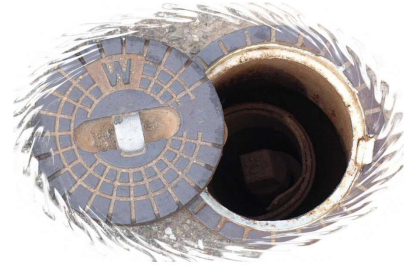
Wassergebrechen am Hl. Abend (T1) 24.12.2022

Durch die BAZ wurden wir am Heiligen Abend zu einem Wassergebrechen in Oberolberndorf alarmiert. Daraufhin rückten 2 Kameraden gegen 18:45 Uhr mit dem Löschfahrzeug (LF) zum Einsatzort aus.

Dort wartete bereits die Hausbesitzerin auf uns. Bei der Hauszuleitung drang Wasser in den Keller ein. Glücklicherweise wurde das Gebrechen noch rechtzeitig bemerkt, sodass sich der Schaden im Keller in Grenzen hielt.

Unsere Aufgabe bestand somit darin, den Wasserschieber für das Haus abzdrehen. Dies gestaltete sich nicht ganz so einfach, da vor kurzem erst Grabungsarbeiten durchgeführt wurden und somit der Salbach unter der Erde versteckt war. Nach rund 10 Minuten Suche mit Scheinwerfer und Spaten konnte schließlich der Schieber gefunden und das Wasser abgedreht werden.

Nach rund 30 Minuten konnten wir wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.



* * * * *

Atemschutz-Finntest Teil 1-3 11. und 26.01 sowie 03.05.2022

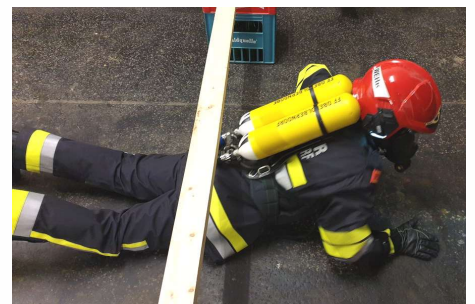
Nachdem durch den NÖ-Landesfeuerwehrverband der Atemschutzleistungstest wieder zu den möglichen Tätigkeiten während der COVID-19 Einsschränkungen gezählt wurde, konnte die notwendige Überprüfung der Atemschutzgeräteträger durchgeführt werden. Wie schon in den vergangenen Jahren entschieden wir uns wieder für den Finntest.

Der erste Termin des Leistungstests fand am 11. Jänner im Feuerwehrhaus statt, weitere Finntests gab es dann auch am 26. Jänner und am 3. Mai, für all jene, die beim ersten Termin im Jänner verhindert waren.

Die Stationen bestehen aus Stufensteigen, einen Hindernisparcours, Gehen mit und ohne Last, Rollen eines Schlauches und das Bewegen eines LKW-Reifens mit einem Hammer. Alle 5 Stationen müssen in einer Zeit von max. 14:30 Minuten bewältigt werden, wobei für jede Station ebenfalls eine vorgegebene Maximalzeit eingehalten werden muss.

Insgesamt konnten bei den drei Terminen 12 Kameraden die geforderten Leistungen und Zeitvorgaben erfolgreich absolvieren. Damit stehen der Feuerwehr Oberolberndorf aktuell 12 Atemschutzgeräteträger für Einsätze zur Verfügung.

Wie bei jedem Finntest war natürlich unser feuerwehrmedizinischer Dienst anwesend, um bei Bedarf eingreifen zu können.



Übung mit Schiebeleiter 25.01.2022

Um den Umgang mit der 2-teiligen Schiebeleiter wieder zu wiederholen und zu festigen, wurde hierfür eine Übung beim Feuerwehrhaus organisiert. Dabei wurde von der richtigen Entnahme der Leiter, über das Aufstellen bis hin zur Menschenrettung alles praktisch geübt.

6 Kameraden nahmen an der Übung teil, die rund eine Stunde dauerte.

Unterabschnittsübung am Meierhof in Sierndorf 13.05.2022

Am 13. Mai wurde in Sierndorf die jährliche Unterabschnittsübung des UA4 Sierndorf durchgeführt. Als Übungsobjekt diente der Meierhof neben dem Schloss Sierndorf. Die besondere Herausforderung bei diesem Objekt ist die Wasserversorgung im Falle eines Brandes, da sich sowohl der Göllersbach als auch der nächstgelegene Hydrant in ca. 250 bis 300 Meter Entfernung befinden. Die Übungsannahme war ein Dachstuhlbrand, wobei im Keller des Gebäudes auch eine Person vermisst wurde. Zur Übung wurden die Feuerwehren des Unterabschnittes Sierndorf (Sierndorf, Oberolberndorf, Unterhautzentel, Oberhautzentel und Unterparschenbrunn) und zusätzlich die Feuerwehren Höbersdorf und Senning alarmiert.

Durch die Feuerwehr Sierndorf wurde die Personensuche mit Atemschutz sowie das Sichern des Nebengebäudes durchgeführt. Die Feuerwehr Höbersdorf konnte aus einem nahen kleineren Gewässer die erste Wasserversorgung herstellen. Die Feuerwehren Oberolberndorf, Oberhautzentel, Unterhautzentel und Unterparschenbrunn bauten eine weitere Versorgungsleitung von einem Hydranten im Schlosspark auf, weiteres wurden noch die Kräfte der FF Sierndorf mit zusätzlichen Atemschutztrupps unterstützt. Die FF Senning konnte mittlerweile vom Göllersbach eine Zubringerleitung aufbauen. Hier war die im HLF2 befindliche 560 Meter lange B-Leitung von großem Vorteil.

Die Nachbesprechung wurde gleich vor Ort durchgeführt. Nach einleitenden Worten und Dank für die Teilnahme von Abschnittskommandantstellvertreter des Abschnittes Stockerau ABI Josef Haselberger und Unterabschnittskommandant des UA Sierndorf HBI Markus Schauhuber, gaben die Übungsbeobachter ihre Eindrücke und Feedback an die 80 Kameradinnen und Kameraden weiter. Die FF Oberolberndorf nahm mit 11 Mann und 2 Fahrzeugen an der Übung teil.



Fotos Presseteam BFKDO Korneuburg

Arbeiten mit Leitern

09.08.2022

Nachdem bereits im Jänner eine Übung zum Umgang mit Leitern am Programm stand, fand am 9. August eine weitere Übung zu diesem Thema beim Feuerwehrhaus statt.

Zunächst wurde auf die sicherheitsrelevanten Punkte, die beim Umgang mit Leitern im Feuerwehrdienst zu beachten sind, durchbesprochen. Die Kameradinnen und Kameraden übten die Entnahme der Leiter vom Fahrzeug und das richtige Aufstellen. Ein weiterer Punkt war das Aufziehen einer Löschleitung. Alle Teilnehmer hatten genügend Zeit, die Knoten zu üben und zu festigen.

Den Abschluss bildete die Menschenrettung über die Leiter. Dabei wurden 2 Varianten - einmal mit einer Person bei Bewusstsein und einmal eine bewusstlose Person - geübt.

Nach rund 2 Stunden war die Übung beendet und es konnte zum gemütlichen Teil im Feuerwehrhaus übergegangen werden. An der Übung nahmen 15 Mitglieder der Feuerwehr teil.



Absichern von Einsatzstellen

16.08.2022

Im Zuge der Vorbereitung zum Feuerwehrbasiswissen im September in Großmugl stand am 16. August für unsere neue Kameradin und Kameraden das Thema Absichern von Einsatzstellen im Ausbildungsprogramm.

Zunächst wurden in der Theorie die möglichen Szenarien besprochen, bei denen die Absicherung erforderlich ist.

Im Anschluss wurde das Absichern einer Unfallstelle praktisch geübt. Ein Fahrzeug wurde dabei auf der Straße vor dem Feuerwehrhaus abgestellt und mit Hilfe des Löschfahrzeuges, Verkehrsleitkegeln, Blitzlampen und dem Faltsignal Feuerwehr wurde die Einsatzstelle dementsprechend abgesichert. Da es im Laufe der Übung auch schon dunkel wurde, bauten die Teilnehmer auch eine Beleuchtung mit Hilfe der Fluter samt Stativ beim Unfallfahrzeug auf.

Natürlich wurde dabei auf die ordnungsgemäße Ausrüstung der Teilnehmer mit Warnweste, Einsatzbekleidung usw. gelegt. Nach rund 2 Stunden wurde die Übung beendet.

6 Kameraden nahmen an der Übung teil.



Erste-Hilfe-Auffrischung im Feuerwehrhaus

27.09.2022

Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst Christian Muck hielt am 27. September im Feuerwehrhaus eine Auffrischung in Sachen Erste-Hilfe ab.

Die Schulung war in verschiedene Themenbereich gegliedert. Zunächst wurde an einer Puppe die richtige Reanimation durchgeführt. Hierbei konnten die Kameraden anhand einer App, die mit der Puppe verbunden war, kontrollieren, ob die Reanimation auch sinnvoll gemacht wurde. Dabei wurde die Eindringtiefe in den Brustkorb wie auch die richtige Frequenz der Reanimation angezeigt. Auch die Beatmung konnte hierbei geübt und auch kontrolliert werden. Ebenfalls wurde die richtige Anwendung des Defibrillators geübt. Auch hier konnte mit einem Übungs-Defibrillator der Umgang gefestigt werden. Ein weiterer Punkt der Auffrischung war, eine Person in die stabile Seitenlage zu bringen. Im Zuge dessen wurde auch die Helmabnahme durchgeführt.

Abschließend erklärte SB Christian Muck noch die Versorgung von Wunden anhand der vorhandenen Ausrüstung in den Einsatzfahrzeugen. An der Übung nahmen 15 Kameradinnen und Kameraden teil.



Atemschutz-Heißausbildung Stufe 4 in Stockerau

06.10.2022

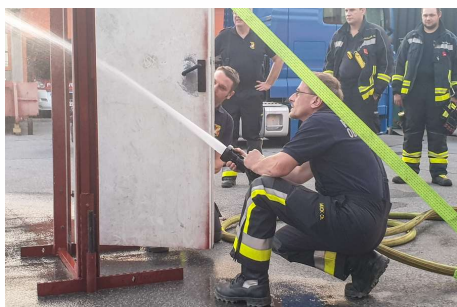
Von 4. bis 9. Oktober hatten die Feuerwehren der Bezirke Korneuburg, Hollabrunn, Mistelbach und Gänserndorf die Möglichkeit, Atemschutztrupps zur Heißausbildung Stufe 4 anzumelden.

Der Container war dieses Mal bei der Feuerwehr Stockerau stationiert. Bei dieser Ausbildung wird der Container mit Gas befeuert. Die Trupps können bei Temperaturen um die 300 Grad Celsius verschiedene Szenarien im Inneren des Brandcontainers üben bzw. trainieren. Bevor ein Trupp allerdings in den Container einmarschieren darf, wird im Freien der richtige Umgang mit dem Hohlstrahlrohr im Innenangriff geübt. Anschließend steht die sogenannte Gewöhnungsphase auf dem Programm. Dabei wird im Container ein Raum erhitzt um sich an die hohen Temperaturen einigermaßen zu gewöhnen. Dies dauert rund 2-3 Minuten.

Danach können die Trupps im Container üben. Simuliert wird dabei ein Kellerbrand. Nach dem Einstieg ins Innere gilt es, einen Brand bei zwei Gasflaschen zu löschen und die Ventile der Flaschen zu schließen. Bei einer Türe kann das richtige Öffnen einer Türe zu einem Brandraum geübt werden. Auch eine Rauchgasdurchzündung (Backdraft) kann simuliert werden. Abschließend müssen noch zwei weitere Brände in einem Raum gelöscht werden.

Alle 3 Truppmitglieder haben die Möglichkeit, jede Position des Trupps einmal zu absolvieren. Nach rund 15 Minuten kann der Trupp wieder ins Freie ausmarschieren, wo im Anschluss mit dem jeweiligen Ausbilder eine Übungsnachbesprechung stattfindet.

Von der FF Oberolberndorf nahmen SB Christian Muck, OFM Stefan Vaishaipf und HBI Markus Schauhuber an der Ausbildung teil. Auch FM Markus Keusch kam zur Heißausbildung mit, um sich ein Bild vom Atemschutzeinsatz zu machen.



Atemschutz-Unterabschnittsübung in Sierndorf 07.10.2022

Die Feuerwehren Sierndorf, Oberolberndorf, Oberhautzentel, Unterhautzentel und Unterparschenbrunn übten am 7. Oktober gemeinsam in der Kläranlage in Sierndorf.

Von der FF Sierndorf wurden zwei Übungsszenarien vorbereitet, beim ersten Einsatzort mussten aus einem verrauchten Raum mehrere Personen gerettet werden. Dabei konnten alle eingesetzten Trupps auch mit der Wärmebildkamera der FF Sierndorf arbeiten.

Beim zweiten Szenario musste eine bewusstlose Person aus einem Schacht gerettet werden. Dabei stellte der enge Raum mit zahlreichen Rohren und Leitungen eine große Herausforderung an die Atemschutztrupps. Mit Hilfe der Korbschleiftrage konnte schließlich von jedem Trupp die Person ins Freie gebracht werden.

Auch die Feuerwehrjugend der FF Sierndorf schaute bei der Übung den größeren Kameraden über die Schultern. Einige Kinder spielten dabei gleich die vermissten Personen.

Mit jedem Trupp wurde unmittelbar nach der Übung eine Nachbesprechung durchgeführt. Als Übungsbeobachter waren ABI Josef Haselberger, OBI Franz Tittler, HBI Albert Kainzbauer und HBI Markus Schauhuber bei der Übung dabei. 7 Kameraden der FF Oberolberndorf nahmen mit 2 Atemschutztrupps an der Übung teil.

Im Anschluss war im Feuerwehrhaus Sierndorf noch für das leibliche Wohl gesorgt. Seitens der Gemeinde war der Sierndorfer Ortsvorsteher und Gemeinderat Marcus Dostal anwesend.



* * * * *

Schulung „Der Kraftfahrer im Feuerwehreinsatz“ 18.03.2022

Die Feuerwehren des UA Sierndorf hatten für den 23. April eine Einsatzmaschinistenschulung geplant. Der erste Teil zu dieser Ausbildung fand bereits am 18. März im Feuerwehrhaus Sierndorf statt.

Am Übungsplan stand das Thema "Der Kraftfahrer im Feuerwehreinsatz". Ziel dieser rund 1-stündigen Ausbildung war es, dem Kraftfahrer eines Feuerwehrfahrzeuges die gesetzlichen Vorgaben näher zu bringen.

OBM Alexander Jirka von der FF Sierndorf führte durch die Schulung.

Von der FF Oberolberndorf nahmen 5 Kameraden daran teil und konnten interessante Punkte für das Lenken eines Feuerwehrfahrzeuges während Einsätzen und Übungen, aber auch im normalen Feuerwehrdienst, mitnehmen.

Chargenfortbildung „Radioaktivität“ des AFKDO 21.03.2022

Am 21. März fand im Feuerwehrhaus Leitzersdorf eine Chargenfortbildung zum Thema "Radioaktivität" statt. BR Manfred Kreitmayer konnte zahlreiche Teilnehmer vor Ort, aber auch via MS Teams begrüßen.

V Sascha Müller von der FF Maisbirbaum, beruflich Strahlenschutzbeauftragter beim Österreichischen Bundesheer, führte durch die Fortbildung. Der Vortrag war in 4 Themenblöcke geteilt - Grundlegendes über ionisierende Strahlung, Alarmierung bei einer Katastrophe, Verhalten Zuhause und Verhalten der Freiwilligen Feuerwehren.

Im ersten Block wurden den Teilnehmern grundlegende Informationen zum Thema Strahlung gegeben und wie sie sich auf den menschlichen Körper auswirken kann. Danach wurde der Ablauf der Alarmierung im Katastrophenfall anhand der Folien dargestellt. Dabei wurden die unterschiedlichen Warnsignale nochmals besprochen.

Im dritten Teil der Fortbildung erklärte der Vortragende, wie man sich zu Hause vorbereiten bzw. im Alarmfall verhalten sollte. Abschließend war das Verhalten innerhalb der Feuerwehr Thema. Anhand eines Feuerwehrfahrzeuges wurde einfache Methoden gezeigt, die jede Feuerwehr mit der ihr zur Verfügung stehenden Mitteln durchführen kann. Das beginnt schon mit der persönlichen Hygiene jedes Feuerwehrmitgliedes sowie dem Reinigen der Bekleidung und Ausrüstung nach Einsätzen.

3 Kameraden der FF Oberolberndorf nahmen an der Fortbildung teil.



Chargenfortbildung „Atenschutz“ des AFKDO 22.04.2022

ASB LM Gerald Kraus, der auch beruflich mit dem Thema vertraut ist, führte durch den Abend. Zunächst wurde der Stufenplan der Atemschutzausbildung durchgenommen bevor die Aufgaben und Tätigkeiten des Sachbearbeiters Atemschutz in der Feuerwehr am Programm standen. Dies war für jene Sachbearbeiter sehr interessant, die erst im vergangenen Jahr diese Tätigkeit übernommen haben. Weiters gab es auch einige Änderungen in den Überprüfungsfristen, die im Zuge dieser Fortbildung Thema waren. Nach einem sehr interessanten Vortrag konnten sich die anwesenden Kameraden noch bei einem Getränk miteinander austauschen.

Von der FF Oberolberndorf nahmen SB Atemschutz OFM Stefan Vaishaip und HBI Markus Schauhuber an der Fortbildung teil.

Einsatzmaschinistenausbildung in Sierndorf 23.04.2022

Für die Feuerwehren des UA4 Sierndorf bestand am 23. April die Möglichkeit, an einer Einsatzmaschinistenschulung in Sierndorf teilzunehmen. Rund 20 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Sierndorf, Oberhautzentel, Oberolberndorf und Unterparschen nutzten die Gelegenheit. Den ersten Teil der Ausbildung – Der Kraftfahrer im Einsatz – wurde bereits einige Wochen zuvor von OBM Alexander Jirka im Feuerwehrhaus Sierndorf durchgeführt.

BSB Fahrzeug und Gerätedienst BI Christian Jarmer von der FF Oberhautzentel führte nun durch den zweiten Teil der Ausbildung. Nachdem im Lehrsaal die Theorie samt einigen Beispielen zu Löschwasserförderung und Berechnung durchgenommen wurden, stand der praktische Teil der Schulung auf dem Programm. Zunächst wurden Seilwinde, Stromerzeuger und Einbaupumpe des RLF erklärt, bevor es zum nahegelegenen Teich ging, um auch mit der Tragkraftspritze zu üben. Von der FF Oberolberndorf nahmen 6 Kameraden an der Einsatzmaschinistenschulung teil.



Feuerwehrbasiswissen in Großmugl

10. bis 11.09.2022

Von 10. bis 11. September fand im Feuerwehrhaus Großmugl der Block B (feuerwehrübergreifende Ausbildung) der Feuerwehrbasisausbildung für die Unterabschnitte Stockerau, Leitzersdorf, Niederhollabrunn, Sierndorf, Großmugl und Herzogbirbaum statt.

Bezirkssachbearbeiter OBI Franz Tittler konnte neben dem Hausherren HBI Herbert Schabel auch 30 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden am frühen Morgen des ersten Tages begrüßen. Erfreulicherweise nahmen auch von der FF Oberolberdorf PFM Nicole Gschlad und PFM Markus Keusch am Basismodul und dem Modul Abschluss Truppmann teil.

Nach einer kurzen Einweisung stand auch schon das erste Kapitel „Gefahren an der Einsatzstelle“ auf dem Programm. Hier wurden die Teilnehmer auf die Lehrsäle Großmugl und Herzogbirbaum aufgeteilt. Nach diesem Theorieteil folgten mit den Kleinlöschgeräten und dem Verhalten in der Gruppe zwei praktische Stationen. Der letzte Block vor der Mittagspause war das Absichern der Einsatzstelle. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl wurde hier mit 4 Ausbildern und 4 Fahrzeugen gearbeitet, um die Info bestmöglich an die Teilnehmer weiter zu geben. Nach der Mittagspause war mit dem Feuerwehreinsatz wieder ein theoretischer Teil an der Reihe, bevor mit den Leinen und Knoten der erste Tag am späteren Nachmittag zu Ende war. Am zweiten Tag des Feuerwehrbasiswissen standen nun die fehlenden praktischen Stationen auf dem Programm. Herstellen einer Saugleitung, Herstellen einer Löschleitung, Arbeiten mit tragbaren Leitern und die Gruppe im technischen Einsatz waren die Themen. Jeweils 2 Unterrichtseinheiten zu je 50 Minuten waren dafür angesetzt.

Gegen 15 Uhr fand schließlich das Abschlussmodul Truppmann statt. Die Teilnehmer wurden wieder auf 2 Gruppen aufgeteilt, wobei eine Gruppe zunächst die Fragen schriftlich beantworten musste und die andere Gruppe auf die 4 praktischen Stationen aufgeteilt wurde. Danach fand der Wechsel statt.

Das Prüferteam Alexander Mattausch, Thomas Florian, Ernst Landrichter und Markus Schauhuber unter der Leitung von BSB Ausbildung Franz Tittler konnte sich von den gezeigten Leistungen überzeugen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten das Ziel mit Erfolg erreichen und das Modul Abschluss Truppmann mit Erfolg absolvieren. Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Manfred Kreitmayer und Bürgermeister Christoph Mitterhauser reihten sich ebenso unter den Gratulanten ein.



Einsätze bei Fahrzeugen mit alternativen Antrieben

14.10.2022

Die Anzahl der Fahrzeuge mit alternativen Antrieben steigt laufend an. Dies stellt natürlich auch die Feuerwehren bei Einsätzen vor immer größere Herausforderungen.

Am 14. Oktober bestand für die Feuerwehren des Bezirkes Korneuburg die Möglichkeit, bei einem Vortrag von HBI Wolfgang Niederauer im Feuerwehrhaus Königsbrunn mehr Informationen zu diesem Thema zu bekommen. HBI Niederauer ist selbst Feuerwehrkamerad und zugleich Kommandant der FF Schwadorf. Beruflich ist bei der Berufsfeuerwehr Wien tätig und weiters in verschiedenen Gremien tätig, die sich mit dem Thema alternative Antriebe ausgiebig befassen.

In einem sehr ausführlichen und informativen Vortrag wurden zunächst die unterschiedlichen Varianten der alternativen Antriebe vorgestellt. Flüssiggasfahrzeuge – *LPG (Liquified Petroleum Gas)*, Erdgasfahrzeuge – *CNG (Compressed Natural Gas)*, Antrieb mit verflüssigtem Erdgas – *LNG (Liquified Natural Gas)*, Elektrofahrzeuge und Fahrzeuge mit Brennstoffzelle

Die Funktionsweise der einzelnen Antriebe, sowie die Gefahren, die sich bei Einsätzen für die Feuerwehr ergeben, wurde sehr detailliert und mit vielen Beispielen erklärt. Das Hauptaugenmerk wurde auf E-Fahrzeuge gelegt. Der grundlegende Aufbau der Fahrzeuge sowie die Funktionsweise wurde anhand zahlreicher Bilder den Kameradinnen und Kameraden näher gebracht.

Nach einer kurzen Pause war das taktische Vorgehen bei Einsätzen mit E-Fahrzeugen Thema. Anhand vieler Einsatzvideos und Bilder konnten die Teilnehmer die richtige Vorgangsweise kennen lernen. Zum Schluss konnte das Gelernte mit einem Quiz überprüft werden.

Modul AT - Atemschutz in Stockerau 12. bis 13.11.2022

Am 12. und 13. November fand im Feuerwehrhaus Stockerau das Modul AT - Atemschutzgeräteträger statt. Nachdem die Teilnehmer in der eigenen Feuerwehr bereits den Umgang mit dem Atemschutzgeräten geübt hatten, ist die nächste Station der Atemschutzausbildung das Modul AT, welches vom Bezirksfeuerwehrkommando Korneuburg im Feuerwehrhaus Stockerau durchgeführt wird.

Insgesamt 23 Teilnehmer waren an den beiden Tagen anwesend und konnten den Umgang mit den Atemschutzgeräten festigen und natürlich auch viel Neues dazu lernen. So wird beispielsweise die richtige Suchtechnik für vermisste Personen in Gebäuden ebenso gelehrt, wie der Umgang mit dem Geräte sowie die Überprüfung vor und nach dem Gebrauch.

Von der FF Oberolberndorf nahm FM Markus Keusch erfolgreich am Modul teil.



Modul FK - Arbeiten in der Einsatzleitung 19.11.2022

Am 19. November veranstaltete das BFKDO Korneuburg das Modul FK - Arbeiten in der Einsatzleitung. Hierbei wird den Teilnehmern nicht nur der richtige Umgang mit den Funkgeräten näher gebracht sondern auch weitere Aufgaben, die beim Arbeiten in der Einsatzleitung anfallen, wie das Führen einer Lageskizze, des Funkprotokolls und vieler weiterer Tätigkeiten.

Von der FF Oberolberndorf nahmen FM Nicole Gschald und FM Markus Keusch erfolgreich am Modul teil.

Chargenfortbildung „FMD“ des AFKDO 28.11.2022

Am Abend des 28. November fand im Feuerwehrhaus Niederrußbach eine Chargenfortbildung für den Feuerwehrmedizinischen Dienst (FMD) statt. Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Manfred Kreitmayer konnte dazu 31 Kameradinnen und Kameraden im Lehrsaal der FF Niederrußbach sowie einige weitere Teilnehmer über MS Teams begrüßen.

Durch die Schulung führte ASB Feuerwehrmedizinischer Dienst Stefan Hütt. Themenschwerpunkt in diesem Abend war die Atemschutztauglichkeit mit allen dazugehörigen Untersuchungen. Anhand einer Online-Umfrage wurde zunächst unter den Anwesenden ermittelt, wie aktuell in den Feuerwehren die Atemschutzleistungstests durchgeführt werden. Hierbei ergaben sich schon die ersten interessanten Punkte, da es teilweise einige Unterschiede bei der Durchführung gab. Anhand der Dienstvorschriften des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes erklärte ASB Stefan Hütt den richtigen Ablauf der Leistungstests und auf welche Punkte besonders geachtet werden soll.

Ein weiterer Themenpunkt waren die Untersuchungsformulare für den Feuerwehrdienst allgemein und im speziellen für die Atemschutztauglichkeit. Alle Formulare wurden nochmals erklärt und die Gültigkeitsdauer der einzelnen Untersuchungen beim Arzt nochmals in Erinnerung gerufen. Die Teilnehmer hatten während und nach dem Vortrag ausreichend Gelegenheit, um noch offene Fragen an Stefan Hütt zu richten, der sie schnell und kompetent beantworten konnte.

BR Manfred Kreitmayer bedankte sich im Anschluss für die sehr informative Chargenfortbildung und bei den Teilnehmern für das große Interesse an der Fortbildung.

Von der FF Oberolberndorf nahmen SB Christian Muck und HBI Markus Schauhuber an der Fortbildung teil.



Ausbildungsstand

Atemschutzlehrgang bzw. Modul AT	33 Mitglieder
Atemschutzwartlehrgang	4 Mitglieder
Erste-Hilfe-Lehrgang	26 Mitglieder
Feuerwehrkommandantenlehrgang/Abschluss FKDT	7 Mitglieder
Funklehrgang bzw. Modul FK	25 Mitglieder
Gefährliche Stoffe Lehrgang bzw. Modul Schadstoff	3 Mitglieder
Grundlehrgang/Abschluss Truppmann	51 Mitglieder
Gruppenkommandantenlehrgang/Abschluss Führungsstufe 1	19 Mitglieder
Zugskommandantenlehrgang/Abschluss Führungsstufe 2	12 Mitglieder
Einsatzmaschinistenausbildung, Maschinistenlehrgang	24 Mitglieder
Verwaltungslehrgang	5 Mitglieder
Wasserdienstgrundlehrgang bzw. Grundlagen Wasserdienst	4 Mitglieder
Zeug- und Fahrmeisterlehrgang	2 Mitglieder
Führungsstufe 1	5 Mitglieder
Führungsstufe 2	4 Mitglieder
Führungsstufe 3	1 Mitglied
Grundlagen Öffentlichkeitsarbeit	1 Mitglied
Technische Module	7 Mitglieder
Verkehrsreglerausbildung	5 Mitglieder
Ausbildungsmodule	6 Mitglieder
Vorbeugender Brandschutz	3 Mitglieder

Schulungen und Module im Jahr 2022

Einsatzmaschinistenausbildung (EMA)

Christian Fritz, Norbert Fritz, Christian Muck, Hermann Schauhuber, Markus Schauhuber, Stefan Vaishaipf

Chargenfortbildung Radioaktivität (CHF)

Christian Muck, Matthias Weigl, Markus Schauhuber

Chargenfortbildung Atemschutz (CHF)

Stefan Vaishaipf, Markus Schauhuber

Chargenfortbildung Feuerwehrmedizinischer Dienst (CHF)

Christian Muck, Markus Schauhuber

Feuerwehrbasiswissen - Block A (FWBW)

Nicole Gschlad, Markus Keusch, Franz Repkowsky

Feuerwehrbasiswissen - Block B (FWBW)

Nicole Gschlad, Markus Keusch

Abschluss Truppmann (ASMTRM)

Nicole Gschlad, Markus Keusch

Atemschutzgeräteträger (AT)

Markus Keusch

Menschenrettung aus KFZ (TE20)

Christian Muck

Arbeiten in der Einsatzleitung (FK)

Nicole Gschlad, Markus Keusch

Heißausbildung Stufe 4 (ATS4)

Christian Muck, Matthias Weigl, Markus Schauhuber



Im Jahr 2022 haben insgesamt 27 Mitglieder der FF Oberolberndorf 11 Module im Feuerwehr und Sicherheitszentrum in Tulln oder im Bezirksfeuerwehrkommando Korneuburg besucht.
Der Zeitaufwand hierfür betrug 183 Stunden !

Christbaumsammelaktion in Oberolberndorf 08.01.2022

Fast schon traditionell fand Anfang Jänner wieder eine Christbaumsammelaktion in der Ortschaft statt. Alle Bewohner haben die Gelegenheit, ihre Christbäume vor die Tür zu legen, wo sie dann abgeholt und entsorgt werden. Dieses Mal wieder aufgrund der aktuellen Corona Pandemie mit genügend Abstand und auch nur mit der notwendigen Mannschaftsstärke.

Am 8. Jänner waren insgesamt 8 Kameraden mit 2 Traktoren unterwegs und konnten wie schon 2021 knapp 80 Christbäume sammeln. Nach rund 1 Stunde war das Einsammeln und Entsorgen der Christbäume auch schon wieder erledigt.

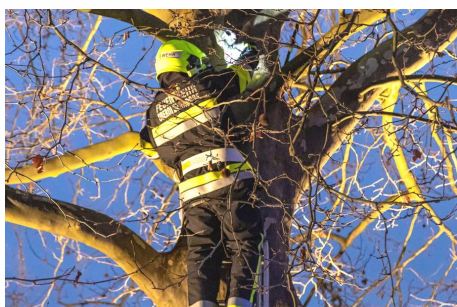


Radio Arabella - Scheine für Vereine 25.01.2022

Radio Arabella startete zu Beginn des Jahres 2022 die Aktion "Scheine für Vereine". Dabei können sich alle Vereine anmelden und bekommen, falls sie gezogen bzw. ausgewählt werden, 500 Euro. Mit einer sogenannten Challenge kann der Betrag sogar verdoppelt werden.

Unser Verwalter Gregor Koppensteiner nutzte die Gelegenheit und meldete die FF Oberolberndorf beim Gewinnspiel an. Erfreulicherweise wurde unsere Feuerwehr dann auch ausgewählt. Danach hatten wir beim Radioprogramm von Arabella 3 Songs Zeit um uns zu melden. Gregor Koppensteiner konnte beim ersten Gespräch mit dem Sender die 500 Euro für unsere Feuerwehr sichern. Im Anschluss bekamen wir eine Aufgabe gestellt, bei der wir weitere 500 Euro gewinnen konnten. Wir mussten eine Plüschkatze mit dem Namen Aribella von einem Baum retten. Dies war weiters auch gleich eine gute Gelegenheit um wieder mit der Schiebeleiter zu üben. Die Katze wurde in einem Baum vor dem Feuerwehrhaus platziert und die Feuerwehr vom Moderator alarmiert. Insgesamt 6 Kameraden fuhren mit dem Löschfahrzeug zur Einsatzstelle und konnten die Katze mit der Leiter rasch von ihrer misslichen Lage befreien. Zu unserer Verwunderung hatte Aribella in ihrem Halsband die weiteren 500 Euro versteckt.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei Radio Arabella und dem Team für die Spende über 1000 Euro bedanken. Wir werden das Geld für die Erneuerung der Einsatzbekleidung verwenden.



Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus

08.03.2022

Aufgrund der anhaltend hohen Infektionszahlen von COVID-19 Neuerkrankungen im Jänner entschlossen wir uns, die Überprüfung der Feuerlöscher zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen.

Am 8. März bestand dann für alle Ortsbewohner die Möglichkeit, ihre Feuerlöscher der 2-jährigen Überprüfung zu unterziehen. Durchgeführt wurde die Überprüfung wie in den vergangenen Jahren wieder durch die Fa. Wiedermann. Es wurden insgesamt fast 60 Löscher überprüft, bemerkenswert war, dass bei dieser Überprüfung nur 1 Gerät ausgeschieden werden musste. Auch neue Feuerlöscher fanden ihre Abnehmer.



Maibaumaufstellen in Oberolberndorf

01.05.2022

Nachdem in den vergangenen beiden Jahren das traditionelle Maibaumaufstellen in Oberolberndorf aufgrund von COVID-19 ausfallen musste, konnten wir heuer endlich wieder eine Veranstaltung am 1. Mai organisieren. Die Vorarbeiten dazu begannen schon am 29. April. Dankenswerterweise spendete uns Fam. Aichmann in diesem Jahr eine Fichte, die noch dazu direkt neben der Ortschaft stand und somit mit Traktor und Nachläufer rasch zum Feuerwehrhaus gebracht werden konnte. Danach wurde der Maibaum für das Aufstellen am 1. Mai vorbereitet.



Auch der Gmoarimarsch wurde heuer wieder durchgeführt, rund 30 Teilnehmer wanderten dabei um die Grenzen der Ortschaft. Nach rund 3 Stunden trafen die ersten Wanderer auch schon wieder beim Feuerwehrhaus ein, wo bereits alles für das Aufstellen des Maibaumes vorbereitet war. Zunächst konnten sich aber alle Besucher vor dem Aufstellen des Maibaumes mit Kotelett, Bratwurst, Käsekrainer und selbstgemachten Mehlspeisen stärken. Der Maibaum wurde durch zahlreiche Mitglieder der Feuerwehr Oberolberndorf wieder mit sogenannten 'Schwablern' per Hand aufgestellt. Unter dem Applaus der zahlreichen Besucher konnte der Baum schließlich wieder in die Senkrechte gebracht werden. Danach wurde vom Kommandanten noch eine Tafel zum Hoch auf die Dorfbevölkerung angebracht.

Den Abend ließen die Besucher vor dem Feuerwehrhaus noch gemütlich ausklingen. An dieser Stelle nochmals eine großen Dank an Fam. Aichmann, die uns den Maibaum zur Verfügung gestellt hat.



Mitgliederversammlung der FF Oberolberndorf 29.05.2022

Nachdem es im Jänner 2022 noch Einschränkungen gab, was die Abhaltung von Mitgliederversammlungen betroffen hat, haben wir uns damals entschlossen, diese an einem späteren Termin nachzuholen. Am 29. Mai war es nun endlich soweit - nach mehr als 2 Jahren konnten wir uns endlich wieder uneingeschränkt zusammensetzen und die Versammlung abhalten.

Kommandant HBI Markus Schauhuber durfte auch Bürgermeister Ernst Kreuzinger unter den Gästen begrüßen. Auch die 'Altkommandanten' EHBI Gottfried Muck und EOBI Gerhard Krecht waren anwesend.

Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Kameraden wurde das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom Jänner 2020 vorgelesen. Danach erfolgten Berichte der Verwaltung und der Kassaprüfer der vergangenen beiden Jahre. Diese Gelegenheit wurde genutzt, um dem ehemaligen Kommandantstellvertreter EBI Matthias Koppensteiner und dem ehemaligen Leiter des Verwaltungsdienstes EV Klaus Moormann für die geleistete Arbeit in Jahren und Jahrzehnten in denen sie Ihre Funktionen ausgeübt haben, auch im würdigen Rahmen Danke zu sagen. Anschließend erfolgte der Bericht des Kommandanten über die Jahre 2020 und 2021 in Form einer Präsentation.

Abschließend richtete Bürgermeister Ernst Kreuzinger noch seine Dankesworte an die Kameraden und berichtete noch von aktuellen Projekten innerhalb der Gemeinde Sierndorf. Danach war noch für alle Kameraden für Speis und Trank gesorgt.



Grillfeier beim Feuerwehrhaus 25.06.2022

Am 25. Juni wurde beim Feuerwehrhaus eine kleine Grillfeier für die Ortsbewohnerinnen und Ortsbewohner von Oberolberndorf organisiert. Nachdem das Wetter am Nachmittag immer schöner wurde kamen zahlreiche Gäste um bei Speis und Trank ein wenig zu plaudern und zu feiern.

Kurz entschlossen spielte Herbert Sagl mit seiner Ziehharmonika und brachte so gute Stimmung unter die Gäste.

Die Feier war zwar klein und überschaubar, aber man konnte ganz klar erkennen, dass alle wieder froh waren, Feste besuchen und so den Alltag vergessen zu können.



Grillhuhn und Steckerfisch beim Feuerwehrhaus

16.10.2022

Am Sonntag, 16. Oktober veranstalteten wir beim Feuerwehrhaus ein „Fest im Oktober“. Bei schönstem Herbstwetter konnten zahlreiche Gäste im Festzelt begrüßt werden.

Dieses Mal stand Grillhuhn und Steckerfisch neben anderer Speisen auf der Karte. Herbert Sagl spielte wieder einige Lieder auf seiner Ziehharmonika. Die Gäste unterhielten sich bis zum späten Nachmittag und so wurde auch diese Veranstaltung ein voller Erfolg.



17. Oberolberndorfer Adventmarkt

03.12.2022

Nach 2 Jahren fand am 3. Dezember der bereits 17. Oberolberndorfer Adventmarkt statt. Wie schon in den vergangenen Jahren nutzten die Aussteller wieder die Einfahrten der Häuser rund um die Kirche.

Leider meinte es das Wetter heuer nicht ganz so gut und zu starkem Wind kam zu Beginn des Adventmarktes auch noch Regen dazu. Trotz der widrigen Umstände durften wir uns über zahlreiche Besucher freuen. Es gab heuer an insgesamt 19 Ständen sehr schöne Weihnachtsdeko, Bastelarbeiten, Schmuck usw. zu bestaunen. Natürlich kam auch das Kulinarische nicht zu kurz. Das Vokalensemble Cantatrices sang Weihnachtslieder in der Kirche, im Anschluss präsentierte der Oberolberndorfer Kinderchor vor dem Feuerwehrhaus seine Weihnachtslieder. Der Musikverein Sierndorf sorgte an verschiedenen Plätzen des Adventmarktes für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Wie auch schon in den vergangenen Jahren gab es wieder eine Krippenausstellung. Die Jugend Oberolberndorf organisierte in der Werkstatt der Fam. Koy ein Kinderbasteln, welches sehr gut besucht war. Den Höhepunkt bildete wieder der Besuch des Nikolaus samt Pferdekutsche, wo sich die Kinder wieder prall gefüllte Nikolaussackerl freuen konnten. Auch der Krampus durfte natürlich nicht fehlen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den vielen Helferinnen und Helfern, wie auch bei den Ortsbewohnern für die Unterstützung mit Bäckerei, Mehlspeisen und natürlich die zur Verfügung gestellten Einfahrten herzlich bedanken. Ein weiterer Dank gilt allen Personen und Firmen für die Spende Nikolaussackerl. Ohne diese Unterstützung wäre dieser Adventmarkt nicht möglich gewesen.



Ehrungen des AFKDO Stockerau in Spillern

08.12.2022

Am 8. Dezember konnten in Spillern wieder die Ehrungen verdienter Feuerwehrkameraden des Abschnittsfeuerwehrkommandos Stockerau in gewohnter Weise durchgeführt werden.

Abschnittskommandant BR Manfred Kreitmayer begrüßte zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Landtagsabgeordneter Christian Gepp, Bezirkshauptmann Andreas Strobl, Bürgermeister Thomas Speigner und seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Wilfried Kargl sowie Stellvertreter BR Hannes Holzer. In seiner Rede dankte BR Kreitmayer den anwesenden Kameradinnen und Kameraden für deren Engagement, teils über viele Jahre hinweg, in den Freiwilligen Feuerwehren.

Von der FF Oberolberndorf waren 6 Kameraden zu den Ehrungen eingeladen worden.

25-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungswesen

LM Christof Uitz
LM Stefan Uitz

40-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungswesen

EBI Franz Gschlad
EOBI Gerhard Krecht
LM Arnold Moormann
EV Klaus Moormann

Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 2. Klasse in Silber

EV Klaus Moormann



Leistungsabzeichen



Feuerwehrleistungsabzeichen

Stufe Bronze : 38 Mitglieder
Stufe Silber : 32 Mitglieder
Stufe Gold : 5 Mitglieder



Wasserdienstleistungsabzeichen

Stufe Bronze : 2 Mitglieder
Stufe Silber : 2 Mitglieder
Stufe Gold : ---



FeuerwehrfunktLeistungsabzeichen

Stufe Bronze : 6 Mitglieder
Stufe Silber : 6 Mitglieder
Stufe Gold : 8 Mitglieder



Feuerwehrleistungsabzeichen Steiermark

Stufe Bronze : 9 Mitglieder
Stufe Silber : 9 Mitglieder



Feuerwehrleistungsabzeichen Oberösterreich

Stufe Silber : 9 Mitglieder



Feuerwehrleistungsabzeichen Salzburg

Stufe Bronze : 10 Mitglieder
Stufe Silber : 10 Mitglieder



Feuerwehrleistungsabzeichen Südtirol / Italien

Stufe Bronze : 14 Mitglieder
Stufe Silber : 14 Mitglieder



Bundesleistungsabzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes

Stufe Bronze : 13 Mitglieder



Feuerwehrleistungsspange Saarland / Deutschland

Stufe Bronze : 9 Mitglieder



Feuerwehrleistungsspange Rheinland-Pfalz / Deutschland

Stufe Bronze : 9 Mitglieder



Grenzlandabzeichen 2012 Deutschland

Stufe Silber : 9 Mitglieder



Grenzlandabzeichen 2019 Deutschland

Stufe Silber : 9 Mitglieder



Feuerwehrleistungsabzeichen Luxemburg

Stufe Bronze : 9 Mitglieder



Feuerwehrleistungsabzeichen Elsass / Frankreich

Stufe Bronze : 9 Mitglieder

Ausbildungsprüfungen



Ausbildungsprüfung technischer Einsatz (APTE)

Stufe Bronze : 3 Mitglieder



Ausbildungsprüfung Atemschutz (APAS)

Stufe Bronze : 3 Mitglieder

Auszeichnungen

Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen



Aichmann Alexander, HFM
Aichmann Franz, LM
Bauer Johannes, LM
Benedikter Franz, EV
Bischof Anton, LM
Fritz Christian, LM
Fritz Norbert, LM
Gschlad Franz, EBI
Gschlad Josef, EHL
Gschlad Rainer, LM
Gschlad Robert, LM
Hoch Leopold sen., LM

Hoch Leopold jun., LM
Huber Franz, HFM
Kainzbauer Ewald, HBM
Kainzbauer Leopold, LM
Koy Franz, LM
Koy Werner, LM
Krecht Gerhard, EOBI
Lederer Johann, LM
Lehner Karl, EBI
Mayer Leopold, LM
Mayer Rudolf, EOBI
Moormann Arnold, LM

Moormann Klaus, EV
Muck Gottfried, EHBI
Reibenwein Manfred, LM
Schauhuber Hermann, LM
Schauhuber Markus, HBI
Seebauer Franz, LM
Uitz Christof, LM
Uitz Franz, LM
Uitz Stefan, LM
Uitz Thomas, LM

Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen



Aichmann Franz, LM
Benedikter Franz, EV
Bischof Anton, LM
Gschlad Franz, EBI
Gschlad Josef, EHL

Hoch Leopold sen., LM
Kainzbauer Leopold, LM
Koy Franz, LM
Lehner Karl, EBI
Moormann Arnold, LM

Muck Gottfried, EHBI
Uitz Franz, LM

Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen



Aichmann Franz, LM
Benedikter Franz, EV
Bischof Anton, LM
Gschlad Josef, EHL

Hoch Leopold sen., LM
Kainzbauer Leopold, LM
Lehner Karl, EBI
Muck Gottfried, EHBI

Uitz Franz, LM

Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen



Aichmann Franz, LM

Lehner Karl, EBI

Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse



Bauer Johannes, LM
Benedikter Franz, EV
Gschlad Franz, EBI
Kainzbauer Ewald, EHB
Koppensteiner Gregor, V

Koppensteiner Matthias, EBI
Koy Franz jun., LM
Krecht Gerhard, EOBI
Lehner Karl, EBI
Moormann Klaus, EV

Muck Gottfried, EHBI
Schauhuber Hermann, LM
Schauhuber Markus, HBI
Weigl Matthias, BI

Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 2. Klasse



Krecht Gerhard, EOBI
Lehner Karl, EBI

Moormann Klaus, EV

Muck Gottfried, EHBI

Verdienstmedaille des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse



Muck Gottfried, EHBI

Ausbilderverdienstabzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes in Bronze, Silber und Gold



Schauhuber Markus, HBI

Medaille für internationale Feuerwehrkameradschaft des deutschen Feuerwehrverbandes



Krecht Gerhard, EOBI
Gschlad Franz, EBI

Koppensteiner Matthias, EBI
Lehner Karl, EBI

Muck Gottfried, EHBI
Schauhuber Markus, HBI

Löschfahrzeug (LF) - IVECO Daily (Baujahr 2010)

Technische Daten und Ausrüstung:

-) IVECO Daily 65C17 - 3.0l Dieselmotor mit 125kW/170PS und 6-Gang Schaltgetriebe
-) Höchstzulässiges Gesamtgewicht 6.700kg
-) Hochdruckpumpe mit 300l Tank im Fahrzeug
-) 3 Tauchpumpen mit 1.600, 800 und 400 l/min Förderleistung
-) Tragkraftspritze TS12 (1200l/min Förderleistung bei 10bar)
-) Stromerzeuger mit 13kVA Leistung
-) 240m B-Druckschlauchleitung (12x 20m)
-) 150m C-Druckschlauchleitung (10x 15m)
-) 1 B-Hohlstrahlrohr und 3 C-Hohlstrahlrohre
-) Elektrische Kettensäge
-) 3 Pressluftatmer 2x200bar, 6 Reserveflaschen 200bar
-) Hitzschutzhauben und Handschuhe
-) Verkehrsleitkegel
-) 4x 1000W Lichtmast
-) 2x 1000W Fluter mit Stativ
-) Schanzwerkzeuge
-) uvm.

IVECO DAILY



Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) VW LT35 (Baujahr 1983)

Technische Daten und Ausrüstung:

-) Volkswagen LT35 mit 66kW/90PS und 4-Gang Schaltgetriebe
-) Höchstzulässiges Gesamtgewicht 3.500kg
-) Stromerzeuger 8kVA
-) 200m B-Druckschlauchleitung (10x 20m)
-) 150m C-Druckschlauchleitung (10x 15m)
-) 1 B-Mehrzweckstrahlrohr und 3 C-Mehrzweckstrahlrohre
-) 3 Pressluftatmer 2x200bar, 6 Reserveflaschen 200bar
-) Hitzschutzhauben und Handschuhe
-) Schanzwerkzeuge
-) Pulver- und Schaumlöscher
-) Beleuchtungsmittel



Freiwillige Feuerwehr Oberolberndorf



28. Februar 2023
Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus von 18:00 bis 20:00 Uhr

1. Mai 2023
Gmoarimarsch und Maifest beim Feuerwehrhaus

9. Dezember 2023
18. Oberolberndorfer Adventmarkt

Es sind weitere Veranstaltungen geplant, die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben

Mitglied bei der FF Oberolberndorf werden ?

Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Mitgliedern um die Mannschaft unserer Feuerwehr zu stärken und somit im Ernstfall gerüstet zu sein.

Wir freuen uns über **DEIN INTERESSE** unsere Mannschaft zu verstärken!
Alle - egal ob Frau oder Mann - sind bei unserer Feuerwehr sehr herzlich willkommen!

Für Kinder ab 10 Jahren gibt es in Sierndorf die Möglichkeit der Jugendfeuerwehr beizutreten.

Haben wir Dein Interesse geweckt ?

Bei Fragen stehe ich gerne jederzeit zur Verfügung - einfach 0676 / 849 425 512 wählen,
oder per Mail an markus.schauhuber@feuerwehr.gv.at ...

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Markus Schauhuber, HBI
Feuerwehrkommandant



Besuchen Sie uns auch im Internet ...



www.ff-oberolberndorf.at